

12. IFB-Symposium

25. Februar 2016

Überarbeitung der ON B3691 Planung und Ausführung von Dächern

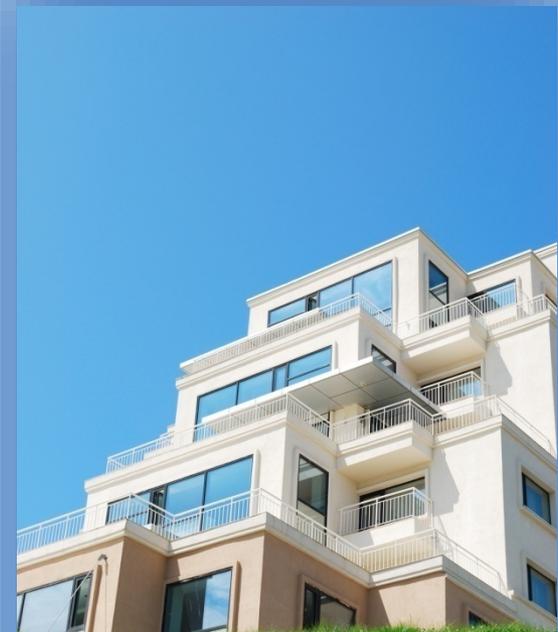
Referent: Wolfgang Hubner

IFB- Institut / Branch Office

A-2320 Mannswörth, Franz Meissl Gasse 17

T+F: +43/1/706 54 11, M: +43/664/510 77 67

Email: office @ ifb.co.at, [http:// www.ifb.co.at](http://www.ifb.co.at)



IFB

Institut für
Flachdachbau u.
Bauwerksabdichtung

Status quo und definierte Zielsetzungen

1. Normenverweise aktualisieren z.B. RVS, ON B2501
2. Kiesschüttung
3. Kategorien K1, K2, K3
4. Gefälle/Untergrund
5. Holzwerkstoffe
6. Wärmedämmung abhängig von ON B6000
7. Dachbahndicken (AG 214.04)
8. Verarbeitung der Abdichtungsstoffe
9. An/Abschlüsse an Wände und Türen

Status quo und definierte Zielsetzungen

1. Normenverweise aktualisieren z.B. RVS, ON B2501
2. Kiesschüttung
3. Kategorien K1, K2, K3
4. Gefälle/Untergrund
5. Holzwerkstoffe
6. Wärmedämmung abhängig von ON B6000
7. Dachbahndicken (AG 214.04)
8. Verarbeitung der Abdichtungsstoffe
9. An/Abschlüsse an Wände und Türen

Kiesschüttung

ÖNORM B 3132, *Gesteinskörnungen für ungebundene und hydraulisch gebundene Gemische für Ingenieur- und Straßenbau – Regeln zur Umsetzung der ÖNORM EN 13242*

Tabelle 1 — Anforderungen an Gesteinskörnungen (fortgesetzt)

Bezug zur ÖNORM EN 13242:2008		Bei CE-Kennzeichnung anzugebende Kategorien bzw. Werte	
Ab-schnitt	Merkmal	für ungebundene Gemische	für hydraulisch gebundene Gemische
4.2	Korngrößen zur Festlegung von Korngruppen	Grundsiebsatz + Ergänzungssiebsatz 1	
4.3.1	Korngrößenverteilung gemäß ÖNORM EN 933-1	G _C 80-20, G _C 85-15, G _F 80, G _F 85, G _A 75, G _A 80, G _A 85 alle Korngruppen erlaubt	
4.3.2	Korngrößenverteilung für grobe Gesteinskörnungen gemäß ÖNORM EN 933-1	GT _C 20/15, GT _{NR}	
4.3.3	Korngrößenverteilung für feine Gesteinskörnungen und Gesteinskörnungsgemische gemäß ÖNORM EN 933-1	GT _F 10, GT _A 20, GT _F NR, GT _A NR	
4.4	Kornform von groben Gesteinskörnungen gemäß ÖNORM EN 933-3	F _{NR}	
4.4	Kornform von groben Gesteinskörnungen gemäß ÖNORM EN 933-4	SI ₄₀ , SI _{NR}	
4.5	Anteil gebrochener Körner in groben Gesteinskörnungen gemäß ÖNORM EN 933-5	C _{90/30} , C _{50/30} , C _{NR}	C _{NR}

Status quo und definierte Zielsetzungen

1. Normenverweise aktualisieren z.B. RVS, ON B2501
2. Kiesschüttung
3. Kategorien K1, K2, K3
4. Gefälle/Untergrund
5. Holzwerkstoffe
6. Wärmedämmung abhängig von ON B6000
7. Dachbahndicken (AG 214.04)
8. Verarbeitung der Abdichtungsstoffe
9. An/Abschlüsse an Wände und Türen

Status quo und definierte Zielsetzungen

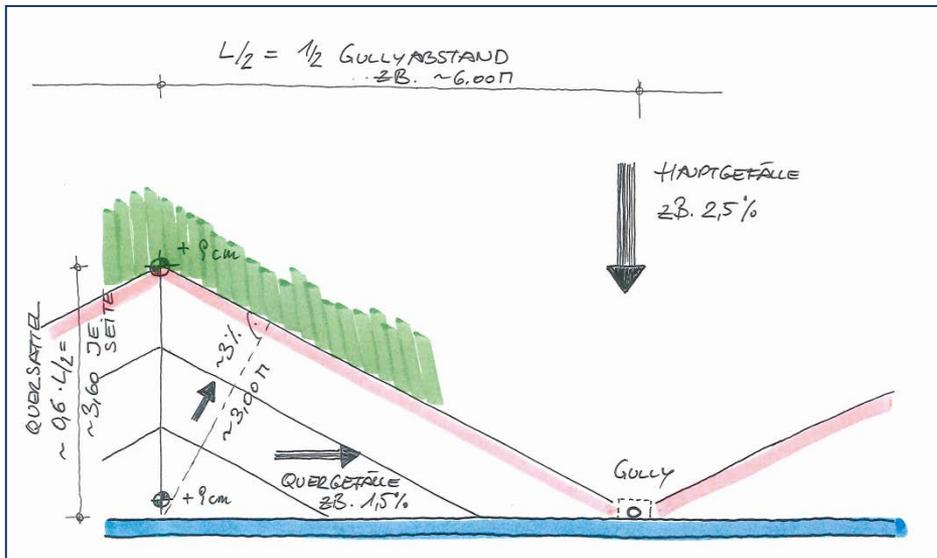
1. Normenverweise aktualisieren z.B. RVS, ON B2501
2. Kiesschüttung
3. Kategorien K1, K2, K3
4. Gefälle/Untergrund
5. Holzwerkstoffe
6. Wärmedämmung abhängig von ON B6000
7. Dachbahndicken (AG 214.04)
8. Verarbeitung der Abdichtungsstoffe
9. An/Abschlüsse an Wände und Türen

Gefälle

mindestens **2 %** in der Falllinie der jeweiligen Dachfläche bei massiven Bauteilen mit keiner weiteren Formänderung des Untergrundes

mindestens **3 %** bei Profilblech- und Holzdachaufbauten

Bei kleinflächigen Quergefällebereichen zu den Entwässerungspunkten **z.B. Gefällezug, Gefällekeile** darf das Regelgefälle um bis zu **1 %** reduziert werden.



Untergrund

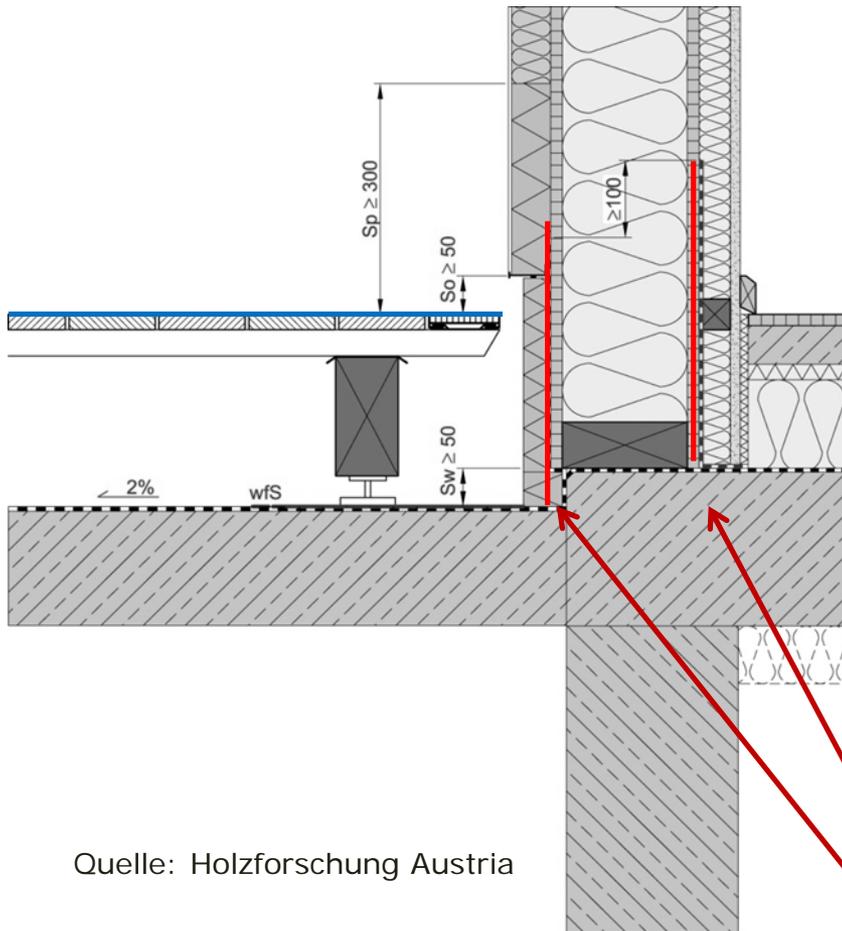


Risse und erhöhte Rauheit an der Oberfläche des Untergrundes !

Status quo und definierte Zielsetzungen

1. Normenverweise aktualisieren z.B. RVS, ON B2501
2. Kiesschüttung
3. Kategorien K1, K2, K3
4. Gefälle/Untergrund
5. Holzwerkstoffe
6. Wärmedämmung abhängig von ON B6000
7. Dachbahndicken (AG 214.04)
8. Verarbeitung der Abdichtungsstoffe
9. An/Abschlüsse an Wände und Türen

Sockelanschluss am Holzwerkstoff



Quelle: Holzforschung Austria



4x dichter als außen

$S_d \leq 2m$

Holzdachkonstruktion



Status quo und definierte Zielsetzungen

1. Normenverweise aktualisieren z.B. RVS, ON B2501
2. Kiesschüttung
3. Kategorien K1, K2, K3
4. Gefälle/Untergrund
5. Holzwerkstoffe
6. Wärmedämmung abhängig von ON B6000
7. Dachbahndicken (AG 214.04)
8. Verarbeitung der Abdichtungsstoffe
9. An/Abschlüsse an Wände und Türen

Wärmedämmung

Wärmedämmstoff (Abkürzung)	Produktnorm	Produktarten/Produkttypen gemäß ÖNORM B 6000
Mineralwolle (MW)	ÖNORM EN 13162	MW-WD
Expandierter Polystyrol-Hartschaum (EPS)	ÖNORM EN 13163	EPS-W 20 EPS-W 25 EPS-W 30
Extrudierter Polystyrol-Hartschaum (XPS)	ÖNORM EN 13164	XPS-G 30 XPS-G 50 XPS-G 70
Polyurethan-Hartschaum (PUR)	ÖNORM EN 13165	PUR-DO PUR-DD
Schaumglas (CG)	ÖNORM EN 13167	CG-D CG-HD CG-F

Status quo und definierte Zielsetzungen

1. Normenverweise aktualisieren z.B. RVS, ON B2501
2. Kiesschüttung
3. Kategorien K1, K2, K3
4. Gefälle/Untergrund
5. Holzwerkstoffe
6. Wärmedämmung abhängig von ON B6000
7. Dachbahndicken (AG 214.04)
8. Verarbeitung der Abdichtungsstoffe
9. An/Abschlüsse an Wände und Türen

Status quo und definierte Zielsetzungen

1. Normenverweise aktualisieren z.B. RVS, ON B2501
2. Kiesschüttung
3. Kategorien K1, K2, K3
4. Gefälle/Untergrund
5. Holzwerkstoffe
6. Wärmedämmung abhängig von ON B6000
7. Dachbahndicken (AG 214.04)
8. Verarbeitung der Abdichtungsstoffe
9. An/Abschlüsse an Wände und Türen

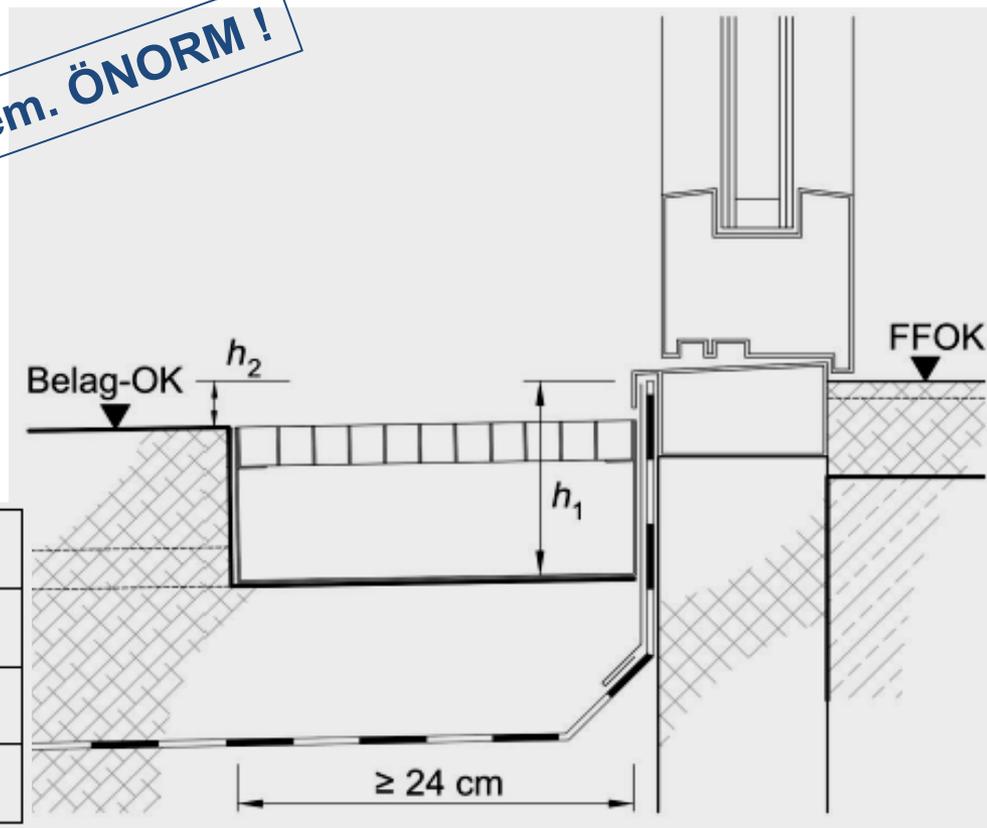
Status quo und definierte Zielsetzungen

1. Normenverweise aktualisieren z.B. RVS, ON B2501
2. Kiesschüttung
3. Kategorien K1, K2, K3
4. Gefälle/Untergrund
5. Holzwerkstoffe
6. Wärmedämmung abhängig von ON B6000
7. Dachbahndicken (AG 214.04)
8. Verarbeitung der Abdichtungsstoffe
9. An/Abschlüsse an Wände und Türen

Türanschluss mit Rigol $\geq 24\text{cm}$

- h_1 h_2 ...Mindesthöhen
- Entwässerungsrinne
Breite = $\geq 24\text{ cm}$

gem. ÖNORM!



Mindesthöhen	Regelfall	Erhöhte Anforderung
h_1 ohne Vordach	$\geq 10\text{ cm}$	$\geq 15\text{ cm}$
h_1 mit Vordach	$\geq 5\text{ cm}$	$\geq 7\text{ cm}$
h_2 generell	$\geq 1\text{ cm}$	$\geq 3\text{ cm}$

Schiebetüranschluss

Barrierefrei geplant



Schiebetüranschluss mit Rigol



Informationen zum Referenten



Wolfgang Hubner

Allgemein beeideter und gerichtlich zertifizierter Sachverständiger für Fachgruppe

Baunebengewerbe

Eingetragen am Handelsgericht Wien

Keine örtliche Beschränkung, nationales und internationales Einsatzgebiet

Büro / Standorte:

Wien:
1110 Wien

Niederösterreich:
2320 Mannswörth, Franz Meissl Gasse 17

Tel.+Fax.Nr.: 01/7065411
Mobil: 0664/5107767

www.sv-abdichtungstechnik.at
www.ifb.co.at

Spezialgebiet:

Flachdachbau- und Bauwerksabdichtungen im Hoch- und Tiefbau inkl. den Anschlussgewerken wie -> Spenglerarbeiten, Lichtkuppeln, Entwässerung, Drainagen

Fachliche Qualifikation:

Langjährige fachspezifische Aus- und Weiterbildung, HTL- Elektrotechnik

Fachdozent für Bauwerksschutz, Fortbildungsmaßnahmen in Theorie und Praxis

Institutsleiter des IFB- Institut f. Flachdachbau und Bauwerksabdichtung

Autor verschiedener Fachartikel in diversen Fachzeitschriften

Div. Publikation *Flachdachsaniierungsbroschüre, Bauschadensbericht, Richtlinien, Fachbücher*

Vorsitzender des abdichtungsspezifischen ÖNORM- Fachausschuss ONK 214

Mitglied im Fachbeirat des *Institutes für Bauschadensforschung* sowie dem *OFI Wien*

Referent an div. Seminaren, Bauveranstaltungen und Kongressen, Veranstalter IFB Symposium

Div. Produktentwicklungen, Patentanmeldungen, Gebrauchsmusterschutz

Auszeichnung mit dem Innovationspreis genius 2004 für ein ökonomisches Flachdachsystem



12. IFB-Symposium

25. Februar 2016

Eröffnung:

Univ. Prof. Dipl.-Ing. Dr. techn.
Andreas KOLBITSCH

TU Wien Studiendekan der Fakultät für Bauingenieurwesen

Referenten:

Wolfgang Hubner
Ing. Michael Markus Müllner
DI. Thomas Platts
DI. Sylvia Polleres

12.00 – 13.00 Mittagspause

DI. Helmut Schöberl
Ing. Günther Braitner
Ing. Kurt Rösler, BM DI. Martin Krautgartner

15.10 – 15.50 Nachmittagspause

DI. Sebastian Sage
RA Mag. Wolfgang Stockinger

17.30 Diskussion, Ende der Veranstaltung

